

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

03.10.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 568|24 Flucht vor Polizei | Wohnmobil gestohlen | Unfall mit Straßenbahn

Landeshauptstadt Dresden

Wohnmobil gestohlen

Zeit: 22.09.2024 00:00 Uhr bis 02.10.2024, 17:48 Uhr

Ort: Dresden-Cossebaude/Neu-Leuteritz

Unbekannte stahlen von der Straße Am Kirschberg ein weißes Wohnmobil Fiat Carado. Der Wert des fünf Jahre alten Campingfahrzeuges beträgt etwa 62.000 Euro.

Einbruch in Garage

Zeit: 18.09.2024, 10:00 Uhr bis 02.10.2024, 10:30 Uhr

Ort: Dresden-Mockritz

Unbekannte brachen an der Südhöhe in eine Garage ein. Aus dieser stahlen sie ein 17 Jahre altes Motorrad Suzuki GS650 und einen Motorroller Kymco 125. Der Stehlschaden beträgt etwa 3.000 Euro.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Schwerverletzte Person nach Straßenbahnunfall

Zeit: 02.10.2024, 19:35 Uhr

Ort: Dresden-Hellerau

Die 60-jährige Fahrerin eines Pkw Fiat Panda hatte die Absicht an der Einmündung Moritzburger Weg nach links in die Straße Am Wasserturm abzubiegen. Dabei übersah sie eine in der Gleisanlage kommende Straßenbahn. Bei der Kollision wurde der Pkw mehrere Meter mitgeschoben.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In der Folge erlitt die Fahrerin des Fiat schwere Verletzungen. Ihr Beifahrer (19) wurde leicht verletzt. Beide kamen in Krankenhäuser. Der Fahrer der Straßenbahn (50) blieb unverletzt. Es entstand ein Unfallschaden von 50.000 Euro.

Landkreis Meißen

Autofahrer floh vor Polizei und fuhr gegen Mauer

Zeit: 02.10.2024, 11:10 Uhr

Ort: Radebeul

Ein Mann (40) hat sich am Mittwoch einer Polizeikontrolle entzogen. Bei der Flucht verlor der 40-Jährige die Kontrolle über das Auto und fuhr gegen eine Mauer. Er erlitt leichte Verletzungen.

Dresdner Polizisten fiel auf der Kötzschenbroder Straße ein VW Caddy auf. Eine Überprüfung der Kennzeichen ergab, dass diese nicht mehr gültig waren und zudem für ein anderes Auto ausgegeben worden waren. Die Zivilbeamten verfolgten das Auto und hielten den VW auf der Wasastraße an, um den Fahrer zu kontrollieren. Als der 40-Jährige die Polizisten bemerkte, wendete er und kollidierte dabei mit einem Zaun. Anschließend fuhr er über die Pestalozzistraße, Dr.-Schmincke-Allee auf die Meißner Straße. Als der Fahrer nach rechts auf die Schumannstraße abbog, verlor er die Kontrolle über das Auto und fuhr gegen eine Mauer. Die Beamten nahmen den leicht verletzten 40-Jährigen fest.

Ein Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamine. Zudem war der Mann nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Der Gesamtsachschaden wird auf etwa 6.000 Euro geschätzt. Die Ermittlungen gegen den Deutschen unter anderem wegen Urkundenfälschung, Gefährdung des Straßenverkehrs sowie verbotenen Kraftfahrzeugrennens dauern an. (kj)

Flucht vor Polizei endete mit Verkehrsunfall

Zeit: 02.10.2024, 15:45 Uhr

Ort: Röderaue OT Frauenhain

Polizeibeamte von Großenhain versuchten an der Elsterwerdaer Straße einen 5er BMW anzuhalten und einer Kontrolle zu unterziehen. Der 24-jährige Fahrer missachtete die Anhaltezeichen und floh mit hoher Geschwindigkeit. Auf seiner Fahrt kam er mehrfach in den Gegenverkehr und gefährdete dabei andere Verkehrsteilnehmer. Auf der Hauptstraße in Frauenhain kam er dann in einer Linkskurve von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Fassade eines Wohngebäudes. Der Fahrer setzte daraufhin seine Flucht zu Fuß fort. Ein Anwohner, welcher zuvor wegen dem Pkw zur Seite springen musste, griff beherzt ein und hinderte ihn am Weglaufen. Der Fahrer versuchte sich mit Gewalt zu befreien. In dem Gerangel wurde der Anwohner (80) leicht verletzt. Ein weiterer Mann (60), der helfen wollte wurde ebenso verletzt. Die zwischenzeitlich am Ort eingetroffenen Polizeibeamten konnten den 24-jährigen Mann

vorläufig festnehmen. Der verletzte Anwohner wurde bis zum Eintreffen der Rettungskräfte notfallmäßig versorgt und kam anschließend in ein Krankenhaus. Zum Tatzeitpunkt stand der deutsche Fahrer des BMW unter Einwirkung von Betäubungsmitteln und ist zudem nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Es entstand bei dem Unfall ein Sachschaden in Höhe von etwa 100.000 Euro.

Einbruch in Pkw

Zeit: 02.10.2024, 13:20 Uhr bis 13:35 Uhr

Ort: Riesa

An der Alleestraße schlugen Unbekannte die Seitenscheibe eines VW Caddy ein. Anschließend stahlen sie aus dem Fahrzeug eine im Fußraum abgestellte Einkaufstasche, in welcher sich ein Handy und persönliche Gegenstände befanden. Der Stehlschaden wurde auf etwa 250 Euro beziffert.